

Pressemitteilung

Deutscher Wasserstoff- und Brennstoffzellen-Verband e. V.



Nr. 8/17 (15. Dezember 2017)

Auf der Suche nach den Besten

Bewerber um den DWV-Innovationspreis gesucht

Von der Füllstandsmessung eines Metallhydridtanks über die Katalyse bis hin zur Ökonomie - vielfältig ist die Palette der Themen aus dem Feld Wasserstoff und Brennstoffzellen, die an deutschen Hochschulen von den Studenten bearbeitet werden. Die Ergebnisse sind oft herausragend.

Auch dieses Jahr ruft der DWV wieder dazu auf, besonders gute Arbeiten aus dem zu Ende gehenden Jahr im Wettbewerb um den Innovationspreis Wasserstoff und Brennstoffzelle des DWV einzureichen.

Der Preis wird jeweils für die beste 1. Doktor-, 2. Master- und 3. Bachelor-Arbeit vergeben, die sich mit der Wasserstoff- und/oder Brennstoffzellentechnologie selbst, ihren Anwendungen oder Konsequenzen beschäftigt. Es kommen sowohl naturwissenschaftliche und technische als auch geistes- oder sozialwissenschaftliche Arbeiten in Frage, etwa Akzeptanzstudien oder Technikfolgenabschätzungen. Der Preis ist mit jeweils 1000 € pro Klasse dotiert.

Bewerben kann sich jeder, der an einer deutschen Hochschule oder Fachhochschule oder mit Unterstützung von deutschen Unternehmen, Forschungseinrichtungen oder Behörden eine entsprechende Diplom-/Master-Arbeit oder Dissertation in deutscher oder englischer Sprache vorgelegt hat, die angenommen und im Laufe des Jahres 2017 mit „Sehr gut“ bzw. „magna cum laude“ oder besser benotet worden ist.

Bewerbungen sind vom Autor schriftlich unter Beifügung der Arbeit, eines Lebenslaufs und einer Empfehlung des Erstgutachters bis Ende des Jahres 2017 an die Geschäftsstelle des DWV zu richten. Außerdem bitten wir nach Möglichkeit um den Text in digitaler Form (PDF-Format).

Über die Empfänger des Preises entscheidet der Vorstand des DWV auf der Grundlage des Urteils einer Jury aus Wissenschaftlern aus der Mitte des Verbandes. Die Verleihung erfolgt im Zusammenhang mit der Mitgliederversammlung 2018 des DWV. Die ausgezeichneten Wissenschaftler haben dabei Gelegenheit, ihre Arbeit zu präsentieren.

Der DWV informiert über Wasserstoff als Energieträger und Brennstoffzellen als Energiewandler im Rahmen einer umweltverträglichen Energiewirtschaft, vor allem auf der Grundlage erneuerbarer Primärenergien.

Nachdruck frei — Belegexemplare erbeten

Hrsgb.: Dt. Wasserstoff- und Brennstoffzellen-Verband e.V., Berlin;
Post: Moltkestr. 42, 12203 Berlin
Tel.: (030) 39820 9946-0; Fax: -9

Verantw.: Dr. Ulrich Schmidtchen, Berlin
Internet: <http://www.dwv-info.de>
E-Mail: h2@dwv-info.de